

INTERVIEW



KATJA ALVES

**Mafalda mittendrin –
Zwei Mäuse auf der Flucht (Band 1)**

ab 8 Jahren, Hardcover mit Reliefack, 144 Seiten, € 15,00

ISBN: 978-3-7348-4126-2



Autorin Katja Alves



Geboren in Coimbra, Portugal, und aufgewachsen in der Schweiz, gehört **Katja Alves** zu den bekanntesten Schweizer Kinderbuchautorinnen. Sie arbeitete als Buchhändlerin, Spieleerfinderin, Rundfunkredakteurin, Kolumnistin und Lektorin. Heute schreibt sie vor allem Hörspiele und Kinderbücher. Katja Alves lebt und arbeitet in Zürich.

Interview

Ein Gespräch über Haustiere, Geschwister und den Wunsch, mit Tieren reden zu können

🐦 Dein Buch handelt von einem Mädchen, Mafalda, welches unbedingt Haustiere haben möchte. Wolltest du damals als junges Mädchen auch Haustiere haben? Hast du heute Haustiere?

Obwohl ich nicht auf dem Land aufwuchs, hatten wir im Laufe der Jahre eine beachtliche Auswahl an Haustieren zu Hause. Unter anderem: Meerschweinchen, Hamster, Schildkröten, Mäuse und einen Hund. Sehr gut erinnere ich mich an Winifred, das Backenhörnchen, das unter strenger Beobachtung des Hauskaters Mausi (so hieß er) ein nicht ganz entspanntes Leben führte. Eines Tages gelang es dem Kater Mausi, Winifreds Käfigtörchen zu öffnen. Was dann passierte? Nun, zum Glück, war Winifred genauso schlau wie Cosimo und Claus. Er versteckte sich und kam mit dem Leben davon. Heute habe ich leider keine Haustiere mehr. Was daran liegt, dass ich oft unterwegs bin. Immerhin darf ich ab und zu die Hunde von Freundinnen und Freunden spazieren führen.

🐦 Die Kommunikation der Mäuse Cosimo und Claus können die Leserinnen und Leser nachverfolgen – eine herrliche Abwechslung! Mit welchem Tier würdest du dich am liebsten einmal unterhalten?

Mit allen Tieren. Was ich eigentlich auch jetzt schon tue. Selbst, wenn die Kommunikation etwas einseitig ist.

🐦 Abgesehen von den beiden Mäusen, geht es auch viel um Geschwister und andere zwischenmenschliche Beziehungen. Hast du

selbst Geschwister, mit denen es teils Konflikte gab, wie bei Mafalda und Flynn?

Ich habe eine ältere Schwester und einen jüngeren Halbbruder. Und sicher gab es mit meiner Schwester ab und an Zoff. (Mein Bruder wuchs in Portugal auf.) Wobei ich natürlich eine sehr angenehme jüngere Schwester war. Aber das behaupten wahrscheinlich alle jüngeren Schwestern. 😊

🐦 Mafalda ist ein sehr ungewöhnlicher Name. Wie bist du darauf gekommen?

Der Name gefiel mir schon lange. Später habe ich herausgefunden, dass Mafalda „die Energische“ bedeutet. Und das wiederum passt doch ausgezeichnet zu einem Mädchen wie Mafalda, das nie lange zögert und Dinge gerne anpackt.

🐦 Kannst du uns schon einen kleinen Teaser geben, in welchen Abenteuern Mafalda als nächstes „mittendrin“ ist?

Aber gerne: In Band zwei bekommt Kater Caligula unverhofften Besuch und ist darüber gar nicht erfreut. Aber auch Mafalda und Selin sind als Freundinnen gefordert, und daran sind die neuen Hausbewohnerinnen Lene und Nele nicht ganz unschuldig. Und dann verschwinden auch noch Flynns teure Turnschuhe. Es passiert also einiges. Aber mehr verrate ich nicht. 😊